PFARRBRIEF

DER PFARREIENGEMEINSCHAFT MARIÄ HIMMELFAHRT HIRSCHAU ST. MICHAEL EHENFELD 24.11. - 07.12.2025, Nr. 22



HIRSCHAU

Liebe Schwestern und Brüder im Herrn!

Wir nähern wir uns dem Ende und zugleich dem Anfang eines Kirchenjahres. Mit dem ersten Adventssonntag fängt die Liturgie (das ist die Feier des Volkes Gottes, der gefeierte Glaube wie hl. Messen, Wortgottesdienste ...) das Kirchenjahr an. Damit beginnen wir zugleich auch ein neues Lesejahr, dem Evangelium nach Matthäus (er wird meistens mit einem Engel dargestellt). Wir haben

drei verschiedene Lesejahre hintereinander, entspre-

chend den Evangelien nach Matthäus, Markus und Lukas; das Johannesevangelium kommt in jedem der drei anderen Lesejahre aufgeteilt vor.

Was will uns der Evangelist Matthäus sagen? – Er will seine Heilsbotschaft den Glaubenden, Ringenden und Suchenden unserer Tage mitteilen. Dem Matthäus als Judenchristen ist die Wahrheit dieser Botschaft im geistigen Ringen mit dem ungläubigen Israel und im Bedenken der weltweit wachsenden Kirche aus Juden und Heiden zur inneren Gewissheit geworden. Er ist überzeugt, dass Jesus von Nazareth der verheißene Heilbringer für Israel und die ganze Menschheit ist und dass durch ihn der Segen Gottes an Abraham allen Menschen vermittelt wird (vgl. hierzu den Stammbaum, Matthäus 1,1-17 gleich zu Beginn seines Evangeliums).

Immer wieder zeigt Matthäus auf, dass und wie die Heilsankündigungen Gottes sich in Jesus von Nazaret und in der durch ihn gegründeten Gemeinschaft des Neuen Volkes Gottes erfüllen. Durch den Sühnetod Jesu, des Messias, des Sohnes des lebendigen Gottes (Matthäus 16,16), wird der Neue Bund >für die Vielen < begründet (Matthäus 26,28). Sowohl durch die Erfüllung der alttestamentlichen Verheißungen als auch durch die Auferweckung Jesu, das Eintreffen des Strafgerichts über Jerusalem (Matthäus 24,1 f; 22,7; 28,18) und durch die Ausbreitung des Evangeliums in der ganzen Welt (Matthäus 8,11-12) hat Gott Zeugnis für Jesus, >den Christus<, >seinen Sohn<, abgelegt.

Zwar wird Jesus von Anfang an von den Führern seines Volkes abgelehnt, aber sein Evangelium findet auf wunderbarer Weise bei allen Völkern Gehör (Matthäus 8,10-12). Seit seiner Auferstehung trägt sein Wort auf dem Acker der Welt Frucht (Matthäus 13,38). Jesus ist der endgültige Offenbarer Gottes. Er enthüllt den bleibenden Sinn der Offenbarung des Alten Bundes und macht bekannt, worauf es vor Gott entscheidend ankommt: auf wahre Frömmigkeit und Gerechtigkeit durch ein Leben nach dem Hauptgebot der Liebe (Matthäus 5-7: Bergpredigt). Wer nach Gottes Vorbild und Weisung grundsätzlich wohlwollend und mitmenschlich handelt, gewinnt das ewige Leben (Matthäus 7,12: Goldene Regel; 22,37-39: Hauptgebot; 25,31 46: Taten der Liebe).

In der Kirche, dem Neuen Volk, dem endgültigen Haus Gottes, aufgerichtet auf dem Christuszeugnis und Glaubensdienst des Petrus, will Gott nun alle Menschen sammeln. Auch das alte Israel wird einmal dazugehören (Matthäus 16,18; 22,1-10; 23,39; 28,18-20). Der auferstandene Herr Jesus Christus hat der Kirche seinen bleibenden Beistand zugesagt (Matthäus 28,20). Zwar ist die Kirche erst die Vorhut und die Vorform des Reiches Gottes; die endgültige Herrschaft Gottes wird erst in der künftigen Wiederkunft Christi aufgerichtet (Matthäus 19,28; 24,29 31; 25,31). Bis dahin gibt es noch Sünde und Sünder in der Kirche, der Jünger/die Jüngerin Jesu muss sich auch in der Kirche bewähren (Matthäus 13,23-30; 13,36-43). Die Kirche ist demnach keine Gemeinschaft von Vollkommenen, sondern Sammlung derer, die an Jesus Christus glauben, sich dem Wort des Evangeliums öffnen und mit Christus durch Taufe und Eucharistie in eine bleibende Lebensgemeinschaft eintreten. Trotz seiner kritischen Sicht der Kirche hat aber der Evangelist Matthäus Hoffnung, dass Gottes Heilstat sich in der Welt und auch in der Kirche durchsetzen wird. Allerdings wird er nicht müde, seine Leser und Hörer auf ihre endgültige Verantwortung vor Gott hinzuweisen (Matthäus 23-25).

Mögen wir aus dem Schatz des Wortes Gottes die rettende Botschaft hören, die uns in Jesus Christus als >Herrschaft des Himmels< angeboten wird. Denn allen, die dieser Botschaft glauben und darauf ihr Leben bauen, ist zugesagt, dass sie die Freude und Fülle des ewigen Lebens gewinnen (Matthäus 22,9 f; 25,14 30.31-46).

(vgl. hierzu: Unsere Hoffnung. Gottes Wort; hrsg. non Konrad Baumgartner und Otto Koch, Lesejahr A)

Gottesdienste vom 24.11. - 07.12.2025

24.11. Montag hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer 25.11. Dienstag der 34. Woche im Jahreskreis

hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märty-

rin

Hirschau

18.00 Uhr Hl. Messe: Rubenbauer für ♣ Tochter Beatrix

Mitgedenken: Gres für & Großeltern Hans und Ur-

sula Gres zum 75. Hochzeitstag und Papa Hans-Werner und Tante Re-

nate

26.11. Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis

hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Kon-

stanz

Hirschau

09.00 Uhr Hl. Messe: Hofmann Johann für & Mutter und

Verwandtschaft

Ehenfeld

09.00 Uhr Hl. Messe: Heidi Schumann für ♣ Sohn Peter

27.11. Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis

Seniorenheim

15.30 Uhr Wortgottesdienst

Krickelsdorf

18.00 Uhr Hl. Messe: Wismeth Claudia für ♣ Eltern

28.11. Freitag der 34. Woche im Jahreskreis

29.11. Samstag der 34. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag

sel. Friedrich von Regensburg, Ordensbruder

Hirschau

16.00 Uhr Kleinkindergottesdienst

1. Adventssonntag

1. Lesung: Jesaja 2,1-5

2. Lesung: Römer 13,11-14a

Evangelium: Matthäus 24,37-44

oder: 24,29-44

"Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das alles seht, dass das Ende der Welt nahe ist. Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles geschieht."

29.11. Samstag

Hirschau Musikalische Umrahmung Frauenchor

18.00 Uhr Hl. Messe: Familie Beck für ₽ Mutter und Oma

Hildegard Beck

Mitgedenken: Berger für ♥ Ehemann und Vater

Segnung der Adventskränze

30.11 Sonntag

Hirschau

09.00 Uhr Pfarrmesse

Mitgedenken: Familie Dietrich für & Angehörige

und Verwandtschaft

Zeitler für & Ehemann und Vater

Andreas

Segnung der Adventskränze

Ehenfeld

10.30 Uhr Hl. Messe: Gertraud u. Stefanie Heumann für 🕏

Vater u. Opa

Mitgedenken: Fam. Christian Kummer für 🕆 Vater

z. Stg.

Ingeborg Hauer für & Angehörige Hilde Lingl für & Schwester Maria

Birkmüller

Monika Maier für 🕆 Ehemann

Segnung der Adventskränze

01.12. Montag der 1. Adventswoche

Hausgottesdienst zuhause in den Familien (liegt dem Pfarrbrief bei oder am Schriftenstand in der Pfarrkirche)

02.12. Dienstag der 2. Adventswoche

hl. Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer

Hirschau

18.00 Uhr Hl. Messe: Marianne Vogl für 🕆 Angehörige

und Verwandtschaft

03.12. Mittwoch hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in

Indien und Ostasien

Hirschau

09.00 Uhr Hl. Messe: Angehörige Bierner für 🕆 Karolina

Bierner

16.30 Uhr bis Beichtgelegenheit bei Pfarrer Moses Gudapati /

17.30 Uhr Wutschdorf

Ehenfeld

18.00 Uhr Bußgottesdienst

04.12. Donnerstag der 2. Adventswoche

hl. Barbara, Märtyrin in Nikomedien

hl. Johannes von Damaskus, Priester, Kirchen-

lehrer

sel. Adolph Kolping, Priester

Seniorenheim

10.00 Uhr Hl. Messe in der Meinung aller Mitfeiernden

05.12. Freitag der 1. Adventswoche

hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler

06.12. Samstag der 1. Adventswoche

hl. Nikolaus, Bischof von Myra

2. Adventssonntag

1. Lesung: Jesaja 11,1-10

2. Lesung: Römer 15,4-9

Evangelium: Matthäus 3,1-12

"Schon ist die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt; jeder Baum, der keine gute Frucht hervorbringt, wird umgehauen und ins Feuer geworfen. Ich taufe euch mit Wasser zur Umkehr. Der aber, der nach mir kommt, ist stärker als ich und ich bin es nicht wert, ihm die Sandalen auszuziehen."

06.12. Samstag

Hirschau

17.30 Uhr Rosenkranz und Sakrament der Versöhnung

18.00 Uhr Hl. Messe: Kolping für ♣ Mitglieder und Präsi-

des

Mitgedenken: Gesangverein für & Mitglied Manf-

red Gebhardt

Heidi Flierl für 🕆 Angehörige

07.12. Sonntag

Ehenfeld

09.00 Uhr Pfarrmesse

Mitgedenken: Fam. Gratzl für 🕆 Mutter u. Oma

Christa Falk für 🕈 Mutter

Barbara Schlosser für & Ehemann, Eltern, Geschwister u. Schwägerin

Helene

Edith Dorner für & Ehemann z. 10.

Stg., & Eltern u. Bruder Hubert

Cilli Neubauer für 🕆 Ehemann Hans

z. Stg.

Theresia Reich für 🕆 Schwiegerel-

tern

Gisela Wisgickl für 🕆 Eltern

Anna Trampota für 🕆 Eltern u. Bru-

der

Gisela Kustner für → Ehemann z. Stg.

Herbert Ott für 🕆 Geschwister u. Pa-

ten

Gerhard Dolles für 🕈 Ehefrau

Hirschau Familiengottesdienst, musikalische Umrahmung Fa-

milienchor

10.30 Uhr Pfarrmesse

Mitgedenken: Rösch für & Eltern Maria und Mi-

chael Rösch und Geschwister Forster für & Vater Georg Ernst

Gebetsmeinung des Heiligen Vaters für Monat Dezember

Für Christen in Konfliktgebieten.

Wir beten, dass die Christen, die in Kriegs- oder Konfliktgebieten leben, besonders im Mittleren Osten, Saat des Friedens, der Versöhnung und der Hoffnung zu sein vermögen.

Pfarrgemeinderatswahlen - 1. März 2026

Am 1. März des kommenden Kalenderjahres werden die Pfarrgemeinderäte neu gewählt. Bei der gemeinsamen Sitzung der Pfarrgemeinderäte Hirschau und Ehenfeld am 12.11.2025 wurde beschlossen, einen Gesamtpfarrgemeinderat für die Pfarreiengemeinschaft Hirschau-Ehenfeld zu wählen. Der Gesamtpfarrgemeinderat setzt sich zusammen aus den gewählten Mitgliedern der Pfarrei Hirschau und der Pfarrei Ehenfeld. Des Weiteren wurde festgelegt, dass im Gesamtpfarrgemeinderat 9 Räte/-innen aus der Pfarrei Hirschau und 6 Räte/-innen aus der Pfarrei Ehenfeld vertreten sind. Jede Pfarrei wählt ihre Räte/-innen, d. h.: die Pfarreimitglieder Hirschau wählen ihre 9 Räte/-innen und die Pfarreimitglieder der Pfarrei Ehenfeld ihre 6 Räte/-innen. Nach wie vor werden die verschiedenen Sachausschüsse, Arbeitskreise bzw. Pfarrei-Foren in jeder der beiden Pfarreien aufgestellt, möglich sein.

So werden für die Pfarrgemeinderatswahl auch wieder Personen aus den Pfarreien gesucht, die sich zur Wahl aufstellen lassen. Die Pfarrgemeinderatswahl ist ein demokratisches Moment in der Kirche!

Wählbar sind alle Katholikinnen/Katholiken einer Pfarrei, die die Firmung empfangen und das 16. Lebensjahr vollendet haben, ihren zivilen Erstwohnsitz in dieser Pfarrei haben oder in ihr hauptamtlich oder ehrenamtlich tätig, nicht aus der Kirche ausgetreten und weder durch Urteil noch Dekret exkommuniziert sind sowie für keinen anderen Pfarrgemeinderat kandidieren.

Wahlberechtigt sind alle Katholikinnen/Katholiken einer Pfarrei, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet, ihren zivilen Erstwohnsitz in dieser Pfarrei haben, nicht aus der Kirche ausgetreten und weder durch Urteil noch Dekret exkommuniziert sind.



Mitteilungen Veranstaltungen/Hinweise





Von Montag bis Freitag wird um 14.30 Uhr in der *Pfarrkir-che Hirschau* der *Rosenkranz* gebetet – Ausnahme Mittwoch immer um 17.00 Uhr (Friedensrosenkranz); bei einer Beerdigung in der Pfarrkirche ist er in der Lourdes-Grotte.

- 23.11. Adventsbasar des Fördervereins von Kindergarten u. Schule Ehenfeld am G-Haus. Beginn 15 Uhr mit einer Aufführung der Kindergartenkinder. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
- 27.11. Die *Senioren/-innen in Ehenfeld* sind zu einem interessanten Thema bei den Senioren nach Hirschau (Pfarrheim Hirschau) um 14.00 Uhr eingeladen. Das Thema behandelt die Kripo Amberg Aufklärung für Senioren/-innen: "Nicht mit meiner Oma." Wer aus Ehenfeld daran teilnehmen möchte, möge sich bei Frau Anita Falk melden (Tel. 4101).
- 27.11. Der *Seniorentreff* Hirschau hat zusammen mit den Senioren/-innen Ehenfeld um 14.00 Uhr im Pfarrheim von der Kripo Amberg, Frau Christine Franz, den interessanten Vortrag über: "Im Alter sicher leben!"; Enkeltrick, Internet- und Telefonbetrügereien.
- 04.12. Der *Seniorentreff* Hirschau hat um 14.00 Uhr eine Nikolausfeier.
- 30.11. *Frauentragen in Ehenfeld:* Die Listen dazu hängen im Schaukasten aus. Die Taschen können nach dem Gottesdienst in der Sakristei abgeholt werden.
- 02.12. Der *Trauertreff/Trauer-Café* lädt in das Pfarrheim um 15.00 Uhr zum Thema ein: "Sterne der Hoffnung".

- 05.12. *Nikolausdienst der KLJB Ehenfeld*, nur für die zur Pfarrei Ehenfeld gehörenden Ortschaften! Anmeldung über WhatsApp +491732142510 o. unter @kljb_ehenfeld(auf Insta) mit Name, Adresse u. Wunsch-Uhrzeit. (Ab 16.30 Uhr möglich)
- 06.12. Zum Kolpinggedenktag findet um 18.00 Uhr die hl. Messe statt; anschließend um 19.00 Uhr Festabend im Pfarrheim.
- 07.12. Die *Adventfeier der Seniorinnen und Senioren in Hirschau* findet am 2. Adventssonntag um 14.00 Uhr im Pfarrheim statt. Anmeldung bis 27.11. im Pfarrbüro, Tel.: 2331.
- 09.12. Der Frauenbund lädt seine Mitglieder um 18.30 Uhr in das Pfarrheim zur Weihnachtsfeier ein.
- 14.12. Die *Adventfeier* der Pfarrei *Ehenfeld* findet um 14.00 Uhr am 3. Adventssonntag im Pfarrheim statt. Hol- und Bringdienst: Wer von zuhause abgeholt werden möchte, soll sich bei Frau Anita Falk (Tel. 4101) melden.
- 14.12. Um 15.30 Uhr findet in der *Pfarrkirche Hirschau* "Musik und Gsang im Advent" am 3. Adventssonntag statt.
- 21.12. Unser Musikzug gestaltet am 4. Adventssonntag um 15.30 Uhr ein Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche. Das Weihnachtskonzert unter der Leitung von Marcus Hofmann ist überschrieben mit dem Motto "Lichterklänge".
 - Eingegangene Spenden für Kirchenrenovierung der *Pfarr-kirche Mariä Himmelfahrt*: 90,- €. Vergelt's Gott dafür!

In der Pfarrei *Hirschau* wird *eine Wohnviertelhelferin/ein Wohnviertelhelfer* gesucht (für die Straßen: Georg-Schifferstr., Hiedererstr., Kettelerstr und Sargmühle). Für Ihre Unterstützung wären wir sehr dankbar!



Für die *Pfarrei Ehenfeld* wird wieder ein *Christbaum* für die Kirche gesucht. Wer einen zur Verfügung stellen will, bitte mit Gerhard Dolles in Verbindung setzen.



Miniplan für Ehenfeld:

So. 30.11.: Jasmina Siegler, Sophie Steinbach

So. 07.12.: Julia u. Kristina Lenk

Lektoren in Ehenfeld:



So. 30.11.: Annika Reich So. 07.12.: Hubert Deichl



Redaktionsschluss für den nächsten *Pfarrbrief Ehenfeld* (08.12.-21.12.2025) ist Do. 27.11.2025.



Spender für das Ewige Licht

Hirschau: So. 07.12.: Reif

Ehenfeld: So. 30.11.: Barbara Dolles

So. 07.12.: Fam. Hans Falk E.13

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt ◆ Hauptstr. 94 ◆ 92242 Hirschau,

Tel. 2331

Öffnungszeiten: Montag 16.00 -18.00 Uhr;

Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00-11.00 Uhr;

Mittwoch geschlossen.

Homepage: www.pfarrei-hirschau.de

E-Mail: hirschau@bistum-regensburg.de

Caritas-Sozialstation ◆ Marienstr. 2 ◆ 92242 Hirschau, Tel. 2245

Homepage: www.sozialstation-hirschau.de

Kath. Pfarramt St. Michael ◆ Ehenfeld 4 ◆ 92242 Hirschau, Tel. 2480

Öffnungszeiten: Donnerstag, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

E-Mail: pfarrbuero-ehenfeld@t-online.de

Bilder/Texte aus: image, Bergmoser + Höller Verlag AG und

Foto Matthäus Titelseite: J. Hofmann